

## Geförderte Projekte LEA-Förderaufruf 2024

Potentiale entfalten und Talente fördern – Empowerment von Frauen und Mädchen

Maximaler Förderzeitraum 1.5.2025 bis 30.04.2026

Projektname	Organisation	Wirkungsraum	Fördersumme LEA	Projektbeschreibung (Ziele, Zielgruppen, Maßnahmen)
#Heymathgirl!	Institut für Didaktik der Mathematik - Universität Klagenfurt	Kärnten & Tirol	€ 40 000	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ziele:</b> Steigerung des mathematischen Selbstkonzepts vor allem von Schülerinnen und Studentinnen: Gesamtgesellschaftlicher Abbau von Stereotypen zur Mathematik und Schulung von Multiplikator*innen sowie individuell Erhöhung der Studienwahlmotivation MINT, Reduktion Studienabbruch.</li> <li><b>Zielgruppen:</b> Schüler*innen und Student*innen, Multiplikator*innen</li> <li><b>Maßnahmen:</b> Kurz- und Langinterventionen zur Stärkung des Selbstkonzepts mit Schüler*innen und Student*innen, Teil davon ist eine Socialmedia-Kampagne mit Mathematikerinnen, wobei Instagram-Live-Sessions und Guest Talks auch den direkten Kontakt ermöglichen. Aufbauend auf den Ergebnissen erfolgt die Schulung von (angehenden) Mathematiklehrenden.</li> </ul>
CodeCraft: Digitale Zukunftsberufe hands-on	Kinderbüro Universität Wien gGmbH	Wien	€ 55 000	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ziele:</b> Mit Design und Mode niederschwellig Begeisterung entfachen bei Mädchen für Digitale Zukunftsberufe (Informatik, Mathematik, Materialwissenschaften, Logistik, ...) Methode: TurtleStitch (Digitales Sticken) setzt kreativ-gestalterisch an und öffnet Weg zu Computational Thinking</li> <li><b>Zielgruppen:</b> Schülerinnen (7-10, 11-14, 15-18), junge geflüchtete Frauen, Multiplikator*innen; Lehrer*innen</li> <li><b>Maßnahmen:</b> Entwicklung von geschlechtssensiblen Hands-On-Einheiten (Coding mit Textilem Design), verfügbar als Bildungsressource, pilotiert und kokreativ entwickelt bei KinderuniWien, Mathe-Mädchenclub für Geflüchtete, als Weblab für Schulen und im Codecamp; Craft ArtLab für Multiplikator*innen.</li> </ul>
FEMFINANCE: Empowerment von Frauen/Mädchen durch Finanzbildungsberatung	Verein wendepunkt - Frauen für Frauen und Kinder	NÖ, Salzburg, OÖ, Vorarlberg & Tirol	€ 60 000	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ziele:</b> Stärkung der ökonomischen Unabhängigkeit von Frauen und Mädchen durch innovative und nachhaltige Finanzbildungsangebote. Beitrag zur Gewaltprävention.</li> <li><b>Zielgruppen:</b> Frauen mit Vertiefung auf die spezifischen Lebensrealitäten von Frauen mit Migrationsgeschichte sowie alleinerziehende Frauen, und Mädchen.</li> <li><b>Maßnahmen:</b> Erarbeitung von zielgruppenorientierten Workshop-Konzepten und Materialien für die Schulung von Berater*innen. Durchführung der Schulung nach dem „Train-the-Trainer“-Ansatz, die Finanzbildungsberatung für Frauen umsetzen. Umfassende Öffentlichkeitsarbeit: Sensibilisierung zum Thema Finanzbildung und Sichtbarmachen des Angebots Finanzbildungsberatung.</li> </ul>
FinanzKRAFT - finanzielles Selbstbewusstsein für FRAUEN	LebensGroß GmbH	Steiermark	€ 52 000	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ziele:</b> Durch das Projekt verfügen Frauen mit wenig Vorwissen über grundlegende Finanzkenntnisse. Multiplikator*innen sind für die finanzielle Relevanz von Entscheidungen von Frauen sensibilisiert.</li> <li><b>Zielgruppen:</b> Mädchen &amp; Frauen im oder kurz vor dem Erwerbsfähigen Alter, Multiplikator*innen.</li> <li><b>Maßnahmen:</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>Niederschwellige, praxisorientierte Workshops zu „Alltagsfinanzen, Finanzplanung, Teilen der Care-Arbeit, finanzielle Auswirkungen von Berufswahl vermitteln Frauen kurz vor und im Erwerbsalter Finanzwissen“.</li> <li>Spielerisches Lernen bietet das auf Finanzbildung hin adaptierte Computerspiel Minecraft Education.</li> <li>Die Vortragsreihe “Frauen in ihrer ökonomischen Unabhängigkeit stärken - ein Leben lang” mit Expert*innen motiviert Multiplikator:innen, frauenspezifische Finanzthemen in ihre Wirkungsbereiche zu integrieren.</li> </ol> </li> </ul>

Gender Unscripted – Break the Roles! Empowerment durch Aufbrechen von Geschlechterrollen-Stereotypen mit Theater	Theater der Unterdrückten Wien	Wien & NÖ	€ 38 000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ziele:</b> Ziel ist es, Schülerinnen zu befähigen, selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen und gesellschaftliche Erwartungen zu hinterfragen.</li> <li>• <b>Zielgruppen:</b> Schüler*innen in Wien &amp; NÖ.</li> <li>• <b>Maßnahmen:</b> In Schulworkshops in Wien und NÖ arbeiten Schüler*innen zum Aufbrechen von Geschlechterrollen und der Auseinandersetzung mit geschlechtsspezifischen Stereotypen. Mit Methoden des „Theaters der Unterdrückten“ entwickeln sie Szenen, die Alltagssituationen mit eingeschränkten Handlungsspielräumen zeigen und suchen daraus neue Perspektiven für mehr Chancengerechtigkeit. Es gibt 2 Workshopkonzepte: 1) zu Bewusstwerden und Aufbrechen von Geschlechterrollen-Stereotypen 2) mit Fokus auf Berufswahl und der Dekonstruktion von geschlechtsspezifischen Berufsstereotypen.</li> </ul>
Junge*Frauen*Stimmen - An die Mikros!	Verein Projekt Integrationshaus	Wien	€ 42 000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ziele:</b> Schülerinnen an HTL empowern, in der Ausbildung zu bleiben und die Abbruchquote bei Mädchen in MINT-Ausbildung verringern.</li> <li>• <b>Zielgruppen:</b> Junge Frauen/9.-13. Schulstufe HTL.</li> <li>• <b>Maßnahmen:</b> Es werden zwei Workshopreihen entlang des Themas Vorbilder durchgeführt: eine Pilotreihe mit jungen Frauen aus dem Netzwerk des Integrationshauses und eine Peer-begleitete Reihe mit Schülerinnen, in der diese Podcasts (Konzept, Aufnahme, Nachbearbeitung) produzieren, und wo Role-Models aus MINT-Berufen eingeladen und Unternehmen besucht werden. Zudem findet ein Storytelling-Event mit intergenerationalem Austausch statt und eine von der Zielgruppe organisierte öffentliche Veranstaltung zur Ergebnispräsentation.</li> </ul>
Mental Load teilen- fair geteilte Elternschaft umsetzen	Frauen* beraten Frauen*	Österreich	€ 59 000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ziele:</b> Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung für das Thema, konkrete Hilfestellung zum Abbau von tradierten Rollenbildern innerhalb von Beziehungen und Elternschaft. Abbau von stereotypen Rollenbildern und Sensibilisierung von Multiplikator*innen um Gleichstellung zu fördern.</li> <li>• <b>Zielgruppen:</b> alle Personen, insbesondere (werdende) Elternpaare und Multiplikator*innen wie DSA, Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen, Berater*innen, Jurist*innen etc.</li> <li>• <b>Maßnahmen:</b> Erstellung eines Handbuchs zum Thema Mental Load und fair geteilte Elternschaft. Vorträge, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.</li> </ul>
NOLA - No Limits Accepted	Einstieg ins Berufsleben GmbH	Salzburg	€ 24 000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ziele:</b> Mädchen werden in ihren Talenten gefördert und es werden Wege für ein selbstbestimmtes Leben aufgezeigt.</li> <li>• <b>Zielgruppen:</b> Mädchen zw. 10 und 18 Jahre mit nichtdeutscher Erstsprache und/oder einen schwachen sozio-ökonomischen Hintergrund.</li> <li>• <b>Maßnahmen:</b> Es werden Workshops in Schulen zum Thema Empowerment &amp; Selbstbewusstsein abgehalten. Parallel nehmen die Mädchen Einzelberatungen in Anspruch. Zusätzlich finden gemeinsame Aktivitäten zur Freizeitgestaltung und Treffen mit Role Models aus unterschiedlichen Berufsgruppen und Exkursionen statt. Auch eine Lernunterstützung in Form von betreuten Lerngruppen wird angeboten.</li> </ul>
Träume ohne Grenzen - Eltern und Kinder auf neuen Wegen	Caritas der Diözese Feldkirch	Vorarlberg	€ 30 000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ziele:</b> Kindern soll eine geschlechtsunabhängige Interessensförderung und Potenzialentfaltung im Familienalltag ermöglicht werden; Sensibilisierung: Eltern erkennen, wie Geschlechterstereotype die Interessen der Kinder prägen; Förderung: Eltern lernen, individuelle Talente unabhängig vom Geschlecht zu unterstützen; Vorbilder: Eltern agieren als offene Rollenvorbilder, entdecken neue Interessen mit ihren Kindern.</li> <li>• <b>Zielgruppen:</b> Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter und deren Eltern.</li> <li>• <b>Maßnahmen:</b> Workshops mit Kindern an Schulen/Kindergärten sowie im Rahmen der Caritas Offenen Elternarbeit, Sensibilisierungsmaßnahmen für Eltern (back2back mit den Workshops der Caritas OEA), Eltern-Kind-Aktivitäten.</li> </ul>